



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2021/0981

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

30.08.2021

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	13.09.2021	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Weitere Skateranlage in Leverkusen

- Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 27.08.2021 zum Antrag Nr. 2021/0880

Anlage/n:

0981 - Antrag

SPD-Fraktion • Dhünnstr. 2b • 51373 Leverkusen
Herrn Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Dhünnstraße 2b
51373 Leverkusen
Telefon 0214 – 311 985 202
Telefax 0214 – 311 985 200
fraktion@levspd.de
www.spd-leverkusen.de/fraktion

Leverkusen, 27. August 2021
jf/F.4-094

Änderungsantrag zum Antrag 2021/0880: Weitere Skateranlage in Leverkusen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Änderungsantrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzungen der zuständigen Gremien:

Die Stadtverwaltung prüft konkret die beiden Flächen Gemarkung Wiesdorf 4609, Flurnummer 7 Flurstücknummer 715, sowie Flurnummer 9 Flurstücknummer 696 zur Errichtung eines Skateparks nach dem Vorbild der Anlage des Skateboard-Verein North Brigade e.V. in der Bezirkssportanlage Köln Weidenpesch, welche sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene geeignet ist. Ebenso ist ein Nutzungs- und Betriebskonzept zu erstellen. Von Eintrittsgebühren ist dabei abzusehen. Darüber hinaus soll für diese Flächen die Aufstellung von ein bis zwei Streetbasketballkörbe mit entsprechender Fläche geprüft werden.

Unabhängig von der Erstellung der neuen Anlage ist die bestehende Anlage unter der Stelzenautobahn nach den etwaigen Arbeiten an der A1 in der bestehenden Form wiederherzustellen.

Begründung:

Die Skateanlage unter der Stelzenautobahn wird von vielen Kindern und Jugendlichen regelmäßig genutzt. Spätestens mit den Beginn der Arbeiten für den Aus-, Umbau oder Erneuerung der A1-Stelze wird diese Anlage jedoch nicht mehr zur Verfügung stehen.

Es ist daher genau jetzt der Zeitpunkt mit den Überlegungen und Planungen für eine neue Anlage zu beginnen. Diese sollte jedoch nicht nur Ersatz, sondern eine Verbesserung und Gewinn für die Skateszene sein.

Vorbild für eine neue Anlage sollte der Skatepark des Skateboard-Verein North Brigade e.V. in der Bezirkssportanlage Köln Weidenpesch sein. Auf einer Fläche von 2700m² finden Skateboarder, Biker und Inline-Skater alles, was das Herz höher schlagen lässt. Die Rampen, angefangen bei den Banks rundum den Skatepark, Ledges, Curbs, Rails bis hin zur Minirampe, machen die North-Brigade zu einem der besten Skatespots in Köln.

Aktuell sind die Planungen zum KreativQuartier Niederfeldstraße noch in einem frühen Arbeitsstand, sodass die Planung eines Skateparks auf dem Flurstück 696 gut ergänzt werden kann. Die Nähe zum Rheinradweg und zum Neulandpark bieten sich darüber hinaus an um eine verbundene Fläche der Naherholung und Aufenthaltsqualität mit weiteren sportlichen Aktivitäten zu schaffen.

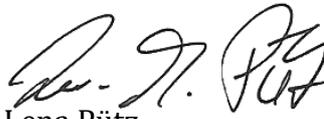
Alternativ bietet sich die Fläche am Rheinufer/Neulandpark (Flurnummer 715) an. Gelegentlich an der Strandbar und damit weiter von einer Wohnbebauung entfernt würde sich diese Fläche ebenso anbieten um eine große Skateanlage mit hohem Freizeitwert entstehen zu lassen.

Ein Skatepark in dieser Größenordnung bedarf im Gegensatz zu einer einfachen Anlage eines durchdachten Nutzungs- und Betriebskonzeptes. Neben der Pflege der Anlage und der Möglichkeit von Aufenthaltsmöglichkeiten als Treffpunkt für Kinder und Jugendliche wären hier auch Schulungsmöglichkeiten durch einen Verein denkbar. Von Eintrittsgeldern sollte abgesehen werden.

Mit freundlichen Grüßen



Milanie Kreutz
Fraktionsvorsitzende



Lena Pütz
Baupolitische Sprecherin
Kinder- und jugendpolitische Sprecherin



Ariane Koepke
Ratsfrau



Melanie Went
Ratsfrau

Beispielbilder:

Skatepark des Skateboard-Verein North Brigade e.V. in der Bezirkssportanlage Köln Weidenpesch



Skatepark der Stadt Monheim

